





A. 647 28

M
22.

Erwärmung des

Durchleuchtigen Hochgebornen Fürsten vnd Herren/ Herren/ Johans Wilhelm/ Herzogen zu Sachsen/ etc. Vff die anforderung Wilhelm vñ Grumbach/ an die so sich iho von wegen der Key. May. in der Stadt Gotha vnd Schlosses Grimmenstein enthalten. Actum am x. Januarij.



Anno M. D. Cxviij.



25

12.



Handwritten text in a Gothic script, appearing as bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several lines and is significantly faded.



Fragment of handwritten text from the adjacent page on the right, showing the right edge of the page with some legible characters in Gothic script.



1
Von Gottes gna

den/ Wir Johan Wilhelm/ Her
zog zu Sachsen / Landgraff inn
Düringen / vnnnd Marggraff zu
Meissen/ Lassen allen vnd jeden der Stadt vñ
Schlosses Gotha vnd Grimmensten Einwo
nern/ vnd vnsern geschworen Lehenleuten vnd
Vnterthanen/ so vil sich dero darinne enthal
ten/ hiermit gnediglich vnd ernstlich ankündi
gen.

Nach dem die Röm. Key. May. vnser aller
gnedigster Herz/ die Execution wider des heyl
ligen Römischen Reichs Echter / vnnnd derer
Receptatoren/ vermöge des jüngsten Reichs
abscheides/ durch die verordentē stende des heil
ligen Reichs iho thun vnd ins werck richten/
vñ auß besondern gnaden/ vns die verwickte
vnser Bruders Herzog Johan Friderichs
Land vnd leute gegen Affecution des Kriegs
kosten/ vbergebē vnd anweisen haben lassen/
In massen vns den die ganze Landschaft auf

gehaltenem Landtage zu Salsfeld / vnnnd son-
stien gehuldiget vnd geschworē / Vnd sich auch
alle vnnnd jede Einwonere vom Adel / Bürger
vnd Bauwen / so itzo auff Grimmenstein / vnd
in der Stadt Gotha sein / zuerinnern wissen /
das sie vnns als einen Fürsten zu Sachsen hie
beuor nicht weniger / als Herkog Johan Fri-
drichen / mit Eiden vnd Pflichten zugethan.
Derwegen inen auch ohne das nicht gebüret /
sich an Herkog Johan Fridrichen zu halten /
vnd im allein zu schweren / vnd dann zu disem
allen / nu mehr die Landschafft auff beschehene
Loßzelung vnnnd oberweisung / der Key. May.
von wegen vnser Bruders begangenem vns
gehorsams vnd Rebellion / vns allein Eidt vñ
Pflichtbar gemacht / vnnnd verwand worden.
Als wollen wir sie der Eidt vnd Pflicht hiemit
erinnert / vnnnd krafft derselben / auch d er Key.
May gethane Loßzelung vnd oberweisung
auß der Stadt vnd Schloß Gotha vñ Grim-
menstein / auff vnd abgefördert / auch ernstlich
hiemit gebotten haben / das sie berurt Schloß
vnd

vnd Stadt / vnnnd sich selbs in der Key. May.
des Churfürsten zu Sachsen / als Kreisober-
sten / vnd vnserm gehorsam vnd gewalt erge-
ben. Vnd nach dieser aufforderüg lang in der
Vestung Grimmenstein vnd Gotha nicht blei-
ben / bey verluß Leibs vnd Lebens / Ehr / vnnnd
aller irer lehen / Hab vnd Gütter / wie sich dan
alle / vnd ein jeder in sonderheit / vor iren vnd
seinem / auch weibes vnd kindere eusserst ver-
derben / zu hüten Vnnnd im fall dieses geleistes
gehorsams / sich gnad schutzs / vnd sicherheit zu
getrüsten / Auch daneben zu bedencken wissen
werden / das sie sonsten / vnd ohne das / gleich
den andern Ehtern / krafft des heyligē Reichs
Abscheids / vnd der darauffervolgten Man-
daten vnd angestelter Execution / in der Peen
der Acht vnnnd Oberacht gefallen / vnnnd derer
Straffe gewertig sein müssen. Begerē darauff
vnuerzügliche / schleunige / vnterscheid-
liche vnd richtige antwort / vnd dar-
nach haben zu richten vnnnd
zuerzeigen.

A uf Kundt

Kundt vnd zu wissen

sey allen vnd itzlichen/ Wes Standes die sein/
so izo auff dem Haus Grimmenstein / vnd in
der Stadt Gotha sein. Nach dem der Erbech
ter vnd alter Zeuberer Wilhelm von Grum-
bach izo fürgehen sol/ als were dieser Krieg vñ
Execution der Acht / welche er sampte seinem
anhang zuuorn/ durch öffentliche Landfried-
brüchtige thaten/ Mord/ Zauberey/ vnd vñ-
gehorsam / mehr dann genugsam verursacht
hat/ nur zu verdrückung der reinen lehr Göt-
lichs worts fürgenomē. So sey ein jeder fro-
mer Christ/ vnd ehrlicher Beiderman für sol-
chen seinen Teufelischen/ ertichten Lügē gewar-
net/ Dann weil er nun sehet / das er seinen
Herrn/ desselbten Gemahl/ iunge Herrschafft
auch Land vnd Leut in eusserste beschwerung
vnd gefahr geführt/ So wil sich nun der Mör-
derische Teuffels banner mit Gottes wort be-
scheinen/ do er sein lebetag / an Gott nihe ge-
leubt/ sonder nur mit Zauberey vnd Teuffels

werck / Mord / Raub / vnd Lügen ombgange /
vnd Gottes wort für ein tand vnd mehrlein
gehalten / darumb inen Gott auch ernstlich hie
vnd dort straffen würdet. Derhalben welcher
seiner höchsten vñ Gott geordenter Obrigkeit
vermöge Göttlicher ordnung / vnd ernstten be-
uelchs / schuldigen gehorsam leisten / auch sein
Eid vnd Pflicht / so er Herzogen Johans Wil-
helm zu Sachsen / als einen gehorsamen recht
vnd friedliebendē Landsfürsten geleistet / auch
sonst ehr vnd redligkeit bedencken vnd betrach-
ten wil. Wer sein Vaterland lieb hat / vnd
gerne sehen wolte / das dasselbige vnuorheret
vnd vnuerderbet bleiben möchte / Der heisse in
zeiten darzu rathen vnd trachten / das der alte
Gottlose / Zauberiſche Teuffels banner / Mör-
der vnd Erkechter / Wilhelm von Grumbach /
an welchem weder Haut noch har jemals güt
gewesen / der auch allen Herren / bey den er vñ
jugent auff gewesen / oftmals trewlos vñ mei-
neidig worden / vnd sie vmb Leib / Leben / Lād
vnd Leut gebracht / das derselbig mit allem sei-
nem

nem anhangden Ehtern/ der Key. May. zu
hebtürlicher lang vordienten straff/ lebendig o
der todt vberlieffert/ auch Schloß vnd Stadt
srer Key. May. vnd Hertzogen Johans Wils
helmen vbergeben werden/ So bleibt ein jeder
bey der waren Religion/ auch bey ehr vnd
gut/ weib vnd Kind vnbeleidiget vñ vnbetrübt
vnd hat dieser Krieg schön ein end/ Vnd sol dar
über ein jeder der sich hierinne brauchen lest/
mit reichlicher gewisser verzehrung begabt/ ge
sichert/ vnd geschützt werden. Do man doch
im fall do es nicht geschicht/ des widerwertigē
als Göttliches zorns/ böses Gewis
sens/ gefahr vnd verlust Leibs
ehr vnd guts/ vñ also end
lichs verderbs/ ge
wis zu gewar
ten. . .

¶



Pon Wd 751

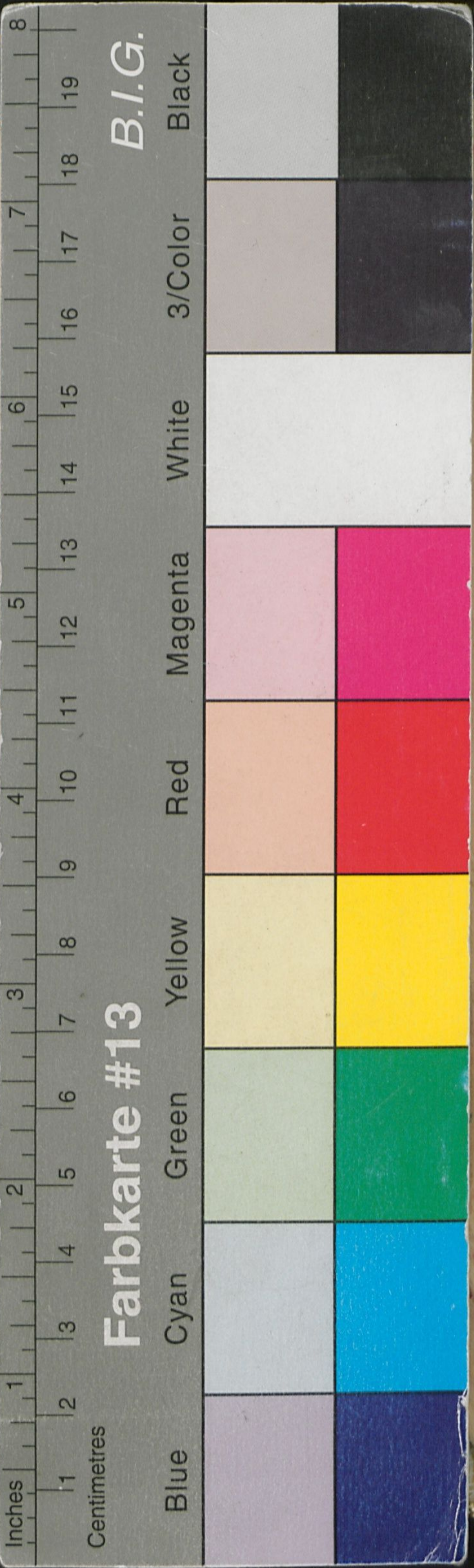
ULB Halle

3

003 280 934







d. 6^{ten} 28

*M
22.*

Borwärmig des
Durchleuchtigen Hochgebornē
Fürsten vnnnd Herren/ Herren/
Johans Wilhelm/ Herkogen zu
Sachsen/ etc. Vff die anforderūg Wilhelm vō
Grumbach/ an die so sich iho von wegen
der Key. May. in der Stadt Gotha
vnd Schlosses Grimmenstein
enthalten. Actum am x.
Januarij.



Anno M. D. Lxxij.



25

12.

